

Zeitschrift: Helvetica Physica Acta

Band: 12 (1939)

Heft: II

Erratum: Berichtigung : Messung an der Zink-Resonanzlinie 2138,6 Å.E

Autor: Ausländer, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es ist nun wesentlich, dass gemäss (51) $R(\vartheta, \varphi)$ eine Funktion des halben Azimuthes φ ist, die bei einem Umlauf um die x_3 -Achse ihr Vorzeichen ändert. Daher ändert $S(\vartheta, \varphi, a)$ sein Vorzeichen, wenn (bei festen a) auf der Kugel ein geschlossener Weg beschrieben wird, der die x_3 -Achse oder die x'_3 -Achse, aber nicht beide umfährt, während S zum Ausgangswert zurückkehrt bei einem geschlossenen Weg auf der Kugel, der beide Pole ($\vartheta = 0$ und $\vartheta' = 0$) oder keinen von beiden umfährt.

Verlangt man daher auf Grund unseres Kriteriums von § 1 für physikalisch zulässige Lösungen, dass sich die durch (58), (59) definierten $\chi(\vartheta, \varphi, a)$ durch die ursprünglichen $\psi(\vartheta, \varphi)$ linear ausdrücken lassen sollen, so müssen letztere notwendig zweiwertig sein mit Polen $\vartheta = 0$ und $\vartheta = \pi$ als Windungspunkten, wie in § 1 angegeben wurde.

Zürich, Physikalisches Institut der E.T.H.

Berichtigung.

Messung an der Zink-Resonanzlinie 2138,6 Å.E.¹⁾

von J. Ausländer.

Folgende zwei störende Druckfehler sind bei der Korrektur leider übersehen worden: 1. Die Formel (9) auf Seite 576 muss lauten:

$$\frac{J_H}{J_0} = 1 + \sum_{n=1}^{\infty} \frac{(-1)^n (k_{\lambda_0} \cdot l)^n}{n! \sqrt{1 + n \left(\frac{\Delta\lambda_E}{\Delta\lambda_A}\right)^2}} \cdot \frac{1}{2^n} \sum_{p=0}^n \binom{n}{p} e^{-\ln 2 \left(\frac{\lambda_H}{\Delta\lambda_E}\right)^2} \frac{n+4}{n + (\Delta\lambda_A/\Delta\lambda_E)^2} p(n-p)$$

Auf die Richtigstellung dieser Formel ist besonders Wert zu legen, weil sie sich in der Literatur nirgends vorfindet. Sie ist uns in freundlicher Weise von Herrn SOLEILLET mitgeteilt worden.

2. Auf Seite 581 muss der in der 5. Zeile beginnende Satz heissen: Im allgemeinen interessiert aber nur der Druck p_B , der der Temperatur T_B des Bodenkörpers entspricht.

Physik. Institut der Universität Zürich.

¹⁾ Helv. Phys. Acta, 11, 562, 1938.